

**Ergebnisprotokoll der
22. Sitzung
der Gebietskooperation 16 "Fuhse - Wietze"
am 6. November 2015, Beginn: 9:30 Uhr
im Wasserwerk Elze-Berkhof, Wasserwerkstraße 33 in 30900 Wedemark**

Teilnehmer: siehe anliegende Teilnehmerliste

TOP 1: Begrüßung / Genehmigung der Tagesordnung / Protokoll der letzten Sitzung

Herr Rausch begrüßt die teilnehmenden GK-Mitglieder im Sitzungsraum des Wasserwerkes Elze-Berkhof.

Änderungs- und /oder Ergänzungswünsche seitens der Sitzungsteilnehmer zur Tagesordnung der 22. GK-Sitzung gibt es nicht. Das Protokoll der 21. GK-Sitzung vom 5. Juni 2015 wird ohne Änderungen von den GK-Mitgliedern genehmigt.

TOP 2: Regionalspezifische Themen der Gebietskooperation 16 "Fuhse - Wietze"

2.1 Sachstandsbericht Pilotprojekt 4GWK

Zunächst trägt Frau Juliane Leinemann von der NLWKN-Betriebsstelle Hannover-Hildesheim eine Zusammenfassung des 4GWK-Mengenprojektes vor.

Im Rahmen des **4GWK-Mengenprojektes** wird eine Analyse der Grundwasserstands-entwicklung, ihrer Einflussfaktoren und der Auswirkungen auf den mengenmäßigen Zustand in 4 Grundwasserkörpern durchgeführt. Die 4 Grundwasserkörper „Große Aa“, „Leda-Jümme Lockergestein Links“, „Wietze-Fuhse Lockergestein“ und „Leine Lockergestein Links“ wurden hinsichtlich der Zielerreichung eines guten mengenmäßigen Zustands 2021 als „unsicher“ eingestuft. Für die WRRL-Bestandsaufnahme in 2019 muss dringend das Systemverständnis für die GWK verbessert werden und gegebenenfalls die Beurteilungsmethodik angepasst werden. Hierfür wurde 2015 mit Mitteln des MU ein Projekt gestartet. Das Projekt ist eine ergänzende Maßnahme zur Umsetzung der WRRL.

Momentan wird in enger Zusammenarbeit vom NLWKN und LBEG unter Beteiligung wasserwirtschaftlicher, landwirtschaftlicher und naturschutzfachlicher Fachleute aus den Regionen der vier betroffenen Grundwasserkörper ein Feinkonzept zur Projektbeauftragung und –bearbeitung erstellt. Dazu wurden zwei regional beratende Arbeitskreise eingerichtet, die in die Projektbearbeitung partizipativ eingebunden werden sollen.

Dem Protokoll werden zum besseren Verständnis eine Projektskizze für das Pilotprojekt 4GWK sowie die Vortragsfolien von Frau Leinemann als Anlagen beigefügt (siehe Anlage 1 und 2 zu TOP 2.1).

Im Weiteren stellt Frau Katja Fürstenberg (enercity; FG Wasserwirtschaft u. Techn. Büro) anhand einiger Folien grundlegende Informationen zum Grundwasserströmungsmodell Fuhrberger Feld vor. Dieses wird im anstehenden Wasserrechtsverfahren zum Einsatz kommen. Erläutert werden u.a. Herangehensweise, Programmsysteme und Eingangsdaten. Das Modell umschließt große Teile des Grundwasserkörpers Wietze-Fuhse und Teile des Grundwasserkörpers Leine-Lockergestein-rechts. Die Vortragsfolien von Frau Fürstenberg sind dem Protokoll als Anlage beigefügt (siehe Anlage 3 zu TOP 2.1)

2.2 Sachstandsbericht des Arbeitskreises „Wietze“: Fließgewässerentwicklung an der Wulbeck (WK 16003; Schwerpunktgewässer)

Frau Susanne Imhoff / Region Hannover –Untere Wasserbehörde und Herr Peter Hoyer / Unterhaltungsverband Wietze stellen das Ergebnis des Arbeitskreises Wietze vor. In insgesamt fünf AK-Sitzungen wurde im Ergebnis eine neue Maßnahmenliste zusammengestellt. Herr Hoyer erläutert hierzu, das dabei als vorrangige Ziele Durchgängigkeit und Strukturverbesserung der Gewässer verfolgt sowie wo möglich Vitalisierungsmaßnahmen vorgenommen werden sollen. Die neuen Maßnahmenlisten werden dem Protokoll als Anlage beigefügt (siehe Anlage zu TOP 2.2)

TOP 3: Verschiedenes

1. Verwendung Budget 2015

Herr Hipp hatte mit E-Mail vom 25.06.2015 den Vorschlag gemacht eine gemeinsame Bereisung an den Wehner Bach zu unternehmen. Dieser Wasserkörper wurde von HMWB in einen NWB-Wasserkörper seitens des NLWKN umgewandelt. Dadurch hat dieses Gewässer ein Alleinstellungsmerkmal. In der gemeinsamen Begehung an diesem Beispielgewässer sollen die Möglichkeiten zur Zielerreichung besprochen werden. Herr Dr. Thomas-Ols Eggers / NLWKN-Betriebsstelle Verden der seinerzeit die Wasserkörpereinstufung durchgeführt hat, sollte an der Bereisung teilnehmen. Der Vorschlag wird von den Sitzungsteilnehmern unterstützt.

Hinweis: *Zwischenzeitlich hat eine Terminabstimmung per E-Mail stattgefunden. Die Fachexkursion soll nunmehr am Freitag, den 22. Januar 2016 durchgeführt werden. Abfahrt ist um 10:00 Uhr am Rathaus Uetze. Zur Teilnahme an der Exkursion haben sich folgende GK-Mitglieder angemeldet: Frau Katharina Blass, Frau Babett Thomas sowie die Herren Gerald Roloff, Andreas Rausch, Rolf Ilsmann, Ekkehard Fricke, Peter Funk und Steffen Hipp. Herr Dr. Eggers hat seine Teilnahme ebenfalls zugesagt.*

Es ist ein 16-Sitzer Bus reserviert worden. Somit sind noch ein paar Plätze frei, die gerne noch genutzt werden können.

Herr Peter Hoyer schlägt vor, die noch frei verfügbaren Budgetmittel 2015 zur Mitfinanzierung eines Flyers zu verwenden, in dem u.a. die Aufgaben und das Wirken der Gebietskooperation "Fuhse - Wietze" dargestellt werden. Die GK-Mitglieder stimmen dem Antrag zur Mittelverwendung zu.

2. nächster Sitzungstermin

Abschließend weist Herr Rausch darauf hin, dass die nächste GK-Sitzung voraussichtlich im Frühjahr 2016 stattfinden wird. Die Geschäftsführung wird rechtzeitig vorher das genaue Sitzungsdatum sowie den Entwurf einer Tagesordnung mitteilen

aufgestellt:

Joachim Jördens / NLWKN-Betriebsstelle Süd